

## **Erfolgreiche Teilnahme des HRIV-Inline-alpin-Teams bei den Deutschen Meisterschaften in Bad Kötzing**

Zahlreiche Sportler konnten Pandemie bedingt lange Zeit keine Wettbewerbe bestreiten. So auch die Rennläufer des Inline-alpin-Teams der Rotenburger Skigemeinschaft. Nach fast zwei Jahren ohne Rennveranstaltung fanden nun kürzlich die Deutschen Meisterschaften im Inline Alpin im bayrischen Bad Kötzing statt. Da die Rennen auch Weltcup-Punkte brachte konnte der FC Chammünster als ausrichtender Verein neben den deutschen Rennläufer\*innen auch Teilnehmer aus den Nachbarländern Schweiz, Tschechien, Polen und Lettland begrüßen.

Eröffnet wurde das Wochenende mit einem Rennen in der Disziplin Riesenslalom. Alle Starter\*innen kämpften insbesondere mit den widrigen Witterungsbedingungen. Mussten die Kinder beide Durchgänge bei Starkregen fahren, so kämpften die Starter ab der Schülerklasse mit leichten Regenschauern und wechselnden Bodenzuständen. Der 13jährige Luca Eifler aus Neuenstein bestritt an diesem Wochenende seiner ersten Wettbewerbe in der Altersklasse der Schüler. In Durchgang eins rutschte er nach einem guten Start im Kurvenausgang weg und stürzte. Er kämpfte sich jedoch ins Ziel und konnte so im zweiten Durchgang starten, in dem ihm schließlich eine fehlerfreie Fahrt gelang.

Flynn Thamer trat bei den Jugendlichen bis 21 Jahre an. Der achtzehnjährige Schüler musste verletzungsbedingte eine Sportpause einlegen und trainiert nun seit April dieses Jahres wieder intensiv mit dem Trainerteam des HRIV. Flynn haderte bis kurz vor dem Start mit den Witterungsbedingungen und der Auswahl der richtigen Rolle. Der Einsatz einer Regenrolle, die sehr gut auf dem Teerbelag haftet, brachte schließlich den Erfolg. Flynn zeigte in beiden Läufen eine starke Leistung und wurde mit nur 3 Zehnteln Rückstand auf den Sieger Zweiter.

Die Mastersfahrer Jens Thamer und Walter Wölfle zeigten zwei sehr gute Läufe und waren mit ihren Leistungen sehr zufrieden. Wölfe durfte sich über Rang 3 bei den Deutschen Meisterschaften im Riesenslalom freuen.

Am Sonntag ging es um die Titel der Deutschen Meister\*in in der Disziplin Slalom. 47 Stangen mussten umfahren werden. An diesem Tag zahlte sich für Luca Eifler der Trainingsfleiß der vergangenen Monate aus. Er durfte sich nach zwei technisch sauberen Läufen über Rang drei in seiner Altersklasse freuen, ebenso Walter Wölfle. Flynn belegte den 5ten Platz.

Marina Seitz belegte an beiden Tagen einen 5ten Platz. Marinus Maurer konnte seine Trainingsstärke im Wettkampf nicht zeigen und musste sich mit einem mittleren Platz zufriedengeben.

Bericht: Franziska Thamer

Bilder Thamer und Eifler